Bericht der GL zur Beiratssitzung am 14. Dezember 2023 in Aurich

Am 24.6 fand die Lütetsburger Schlossparkserenade unter Teilnahme von etlichen Ensembles der Musikschule statt.

Der erste „Bläsertag“ auf dem Hof der Auricher Musikschule am 25.6. war eine schöne Veranstaltung, die der Begegnung und dem gemeinsamen Musizieren unserer Bläserensembles und der Bläserklassen der verschiedenen Schulen gewidmet war. Organisatorisch ist die Veranstaltung noch verbesserungsfähig, was die Auftrittszeitpunkte der musikschuleigenen Ensembles angeht – sie sollen mehr im Mittelpunkt stehen, um den Bläserklassenkindern zeigen zu können, wie es musikalisch weitergehen kann.

Anfang November gab es mehrere Aufführungen von „Beyond the Wall“, einem Musical in der Auricher Stadthalle, das von Europahaus, Kirchenkreis Aurich, Tanz- und Musikschule initiiert wurde. 30 Jugendliche haben die Story von Pink Floyds „The Wall“ in die heutige Zeit übersetzt und auf die Bühne gebracht. Dabei wurde die Live-Musik in erster Linie von Musikschullehrkräften gespielt.

Die beiden Konzerte des Kollegiums am 12.11. in Aurich und am 18.11. in Norden waren sehr schöne und gut besuchte Veranstaltungen, bei der sich die Lehrkräfte zu Ensembles zusammenfanden und auf hohem Niveau konzertierten.

Das alljährliche Adventskonzert für kleine Leute, geplant für den 1.12. im Güterschuppen, musste wegen zahlreicher erkrankter Lehrkräfte und SchülerInnen ausfallen.

Zum ersten Mal gab es ein von Schülerinnen und Schülern gestaltetes Adventskonzert in der Kirche Süderneuland. (3.12.) Es war eine wunderschöne Premiere dieser Veranstaltung, die bestimmt wiederholt werden wird.

Am 8.12. fand das traditionelle Adventskonzert der fortgeschrittenen SchülerInnen in der reformierten Kirche Aurich statt.

Das „Turmblasen“ am 20.12. um 19.00 Uhr steht noch aus – Einige Bläsergruppierungen werden Weihnachtslieder und andere adventliche Musik von der Feuertreppe des Auricher Gebäudes aus spielen. Dazu gibt es Kinderpunsch und Spekulatius.

Der Terminkalender für das Jahr 2024 ist gut gefüllt – Der Beirat wird nach und nach über die jeweils anstehenden Veranstaltungen informiert.

Der erste Termin in 2024 ist Jugend musiziert am 27.1. in Leer. In diesem Jahr gibt es nur wenige Teilnehmer. Die Gründe dafür sind natürlich vielfältig, liegen in veränderten Schulzeiten, im Freizeitverhalten aber auch an den Auswirkungen vermehrten Gruppenunterrichtes, eine Thematik, die nicht nur unsere Musikschule betrifft. Innerhalb einer Gruppe ist es unmöglich, unterschiedliche Wettbewerbsprogramme einzustudieren.

Geplant für 2024 sind auch zwei Konzerte, für die wir die Stadthalle benötigen:

- Big Band, Blas- Streich- und Sinfonieorchester, u.A. mit der Aufführung von „Peter und der Wolf“
- „Hänsel und Gretel“, eine Opernaufführung unseres Sinfonieorchesters gemeinsam mit der Kleinen Oper Bad Homburg. Dieses Vorhaben kann u.U. an den Finanzen scheitern. In der Vergangenheit hatten wir auf diese Weise die „Zauberflöte“ und „Max und Moritz“ aufgeführt, wobei uns die Stadt Aurich unterstützt hatte. Da sie das nun nicht mehr tun kann, suchen wir nach Sponsoren.

Im kommenden Jahr soll das Norder Gebäude brandschutztechnisch auf den aktuellen Stand gebracht werden. Bereits im August war der Monumentendienst vor Ort, um alles in

Augenschein zu nehmen.

Das Auricher Gebäude ist inzwischen in einem recht guten Zustand. Das Dach des Sekretariates wurde isoliert und im gleichen Zuge die Beleuchtung merklich verbessert. Der Flur zur Jungentoilette wurde fertig gefliest. Der Aufbau des neuen Spielplatzes soll heute beginnen.

Im November hat eine Musikerin aus der Ukraine ein Praktikum in der Auricher Musikschule gemacht. Sie wollte die Arbeitsweisen einer deutschen Musikschule kennenlernen. Wir hatten eine gute Zeit miteinander und beiderseits etliche neue Erkenntnisse.